

Sequenz (8): Jesus und seine Botschaft vom Reich Gottes

Prozessbezogene Kompetenzen	Inhaltsbezogene Kompetenzen	Unterrichtsinhalte	Mögliche Materialien und Medien
<ul style="list-style-type: none"> W4 – bestimmte Entscheidungssituationen in der eigenen Lebensführung und in ausgewählten gesellschaftlichen Handlungsfeldern als religiös relevant erkennen und erläutern D3– christliche Begründungen von Werten und Normen verstehen und in Beziehung zum eigenen Leben und zur gesellschaftlichen Wirklichkeit setzen U4– religiöse und ethische Argumente auf mögliche Entscheidungssituationen im eigenen Leben beziehen und einen eigenen Standpunkt begründen G1– typische Sprachformen der Bibel theologisch reflektiert transformieren 	<p>Gott</p> <ul style="list-style-type: none"> stellen neutestamentliche Aspekte des biblischen Gottesbildes dar. <p>Jesus Christus</p> <ul style="list-style-type: none"> untersuchen Bibeltexte unter Berücksichtigung ihrer Entstehungsgeschichte erläutern anhand von Worten und Taten Jesu, dass das Reich Gottes im Wirken Jesu bereits angebrochen ist; belegen an neutestamentlichen Beispielen, dass Jesus Grundgedanken einer neuen Sozialordnung verkündigt und punktuell praktiziert hat beschreiben Beispiele für die Nachfolge Jesu stellen diakonische Projekte als Ausdruck der Nachfolge Jesu dar erläutern die Bedeutung Jesu in Judentum und Islam <p>Mensch</p> <ul style="list-style-type: none"> erläutern den Zusammenhang von Gottes-, Selbst- und Nächstenliebe. 	<ul style="list-style-type: none"> exemplarische neutestamentliche Texte, Zweiquellentheorie, synoptischer Vergleich Botschaft Jesu, Reich-Gottes-Gleichnisse, Wunder und Heilungen Seligpreisungen, Arbeiter im Weinberg (s.u.), reicher Jüngling Berufungsgeschichten im NT, gegenwärtige Biografien Gottesliebe – Nächstenliebe, Diakonie, Hilfsprojekte, Sozialprojekte Jesus im Koran, Jesus als Prophet 	<p>Das Reich Gottes ist vor allem Thema in 5/6 OW 7/8; S. 67</p> <p>S.65 (Aufg. 4 und Infotext) jew. Lexikoneintrag zu „Reich Gottes“ und „Gleichnisse“</p> <p>S. 66, evtl. S. 69-71 S. 74f (Bergpredigt) 76f (Tischgemeinschaft.) S. 65; 71 u. 74 (jew. Aufg.3) S.73</p> <p>S. 78f und evtl. S. 159: Aufg. 4</p> <p>S. 157 Diakonie: S. 164ff S.77: Aufg. 5 S.79 S. 186 kein Angebot im OW 7/8</p>
<p>Verbindliche Grundbegriffe: Bergpredigt, Diakonie, Nachfolge, Reich Gottes, synoptischer Vergleich, Wundergeschichte, Zweiquellentheorie</p> <p>Verbindliche Bibeltexte: Mt 5, 1-12 (Die Seligpreisungen); Mt 20, 1-15 (Von den Arbeitern im Weinberg) S.22/23 (im anderen Kontext); Lk 14, 15-24 (Das große Abendmahl); Mk 10, 17-27 (Reichtum und Nachfolge)</p>			

Sequenz (8): Kirche und Ökumene

Prozessbezogene Kompetenzen	Inhaltsbezogene Kompetenzen	Unterrichtsinhalte	Mögliche Materialien und Medien
<ul style="list-style-type: none"> • D1– Grundformen religiöser und biblischer Sprache sowie individueller und kirchlicher Praxis kennen und deuten • D2– über das evangelische Verständnis des christlichen Glaubens Auskunft geben • D4– Gemeinsamkeiten von Konfessionen und Religionen sowie deren Unterschiede benennen und erläutern • Di3– mit Angehörigen anderer Konfessionen und Religionen sowie nicht-religiösen Weltanschauungen respektvoll kommunizieren und kooperieren, ohne dabei vorhandene Differenzen zu leugnen • G4– Ausdrucksformen des christlichen Glaubens erproben und ihren Gebrauch reflektieren 	<p>Gott</p> <ul style="list-style-type: none"> • stellen neutestamentliche Aspekte des biblischen Gottesbildes dar. <p>Jesus Christus</p> <ul style="list-style-type: none"> • belegen an neutestamentlichen Beispielen, dass Jesus Grundgedanken einer neuen Sozialordnung verkündigt und punktuell praktiziert hat. <p>Kirche</p> <ul style="list-style-type: none"> • Skizzieren wichtige Kirchengründungen und Kirchenspaltungen und ihre Auswirkungen bis heute. • Erläutern das Anliegen von Ökumene. • Untersuchen Kirchengebäude als Ausdrucksformen der Glaubensgeschichte. • Erläutern Kirchen als Orte der Verkündigung, Gemeinschaft, Feier und Kontemplation. • Setzen sich mit traditionellen und alternativen Gottesdienstangeboten der Kirchen auseinander. (im Rahmen des Reformationsgottesdienstes) 	<ul style="list-style-type: none"> - erste christliche Gemeinden, konstantinische Wende, Reformation/ Gegenreformation (müsste schon in Jg. 7 thematisiert sein), Struktur einer ev. Landeskirche und der katholischen Kirche, Freikirche - gemeinsame Feiern, Projekte sozialer Verantwortung, ökumenische Gremien, ökumenischer Kirchentag - kirchenpädagogische Erkundung - Gottesdienst, Versammlung der Gläubigen, Feste, - Musik, Kunst - Cyberkirche, Jugendkirchen, Filmgottesdienste 	<p>Ortswechsel 7/8, S. 104-123</p> <p>Ortswechsel 7/8, S.144-149</p> <p>Ortswechsel 7/8, S.150-151</p> <p>Mitgestaltung des Reformationsgottesdienstes</p>
<p>Verbindliche Grundbegriffe: Pfingsten, Protestant, Reformation</p> <p>Verbindliche Bibeltexte: Apg 2 (Pfingstwunder); Apg 4, 32-37 (Die Gütergemeinschaft); 1. Kor 12, 12-31 (Viele Glieder – ein Leib)</p>			